

Recht und Tourismusgesetzgebung

Klasse 3 und 4 – externe Kandidaten

Kompetenzen am Ende der 5. Klasse

Der Schüler, die Schülerin kann

1. mit Rechtsquellen, besonders jenen im Tourismussektor, autonom umgehen, sie interpretieren und an Fallbeispielen anwenden;
2. sich in der Fachsprache korrekt ausdrücken, Fachtexte und Berichte zu wirtschaftlichen und rechtlichen Themen kritisch hinterfragen und die eigene Meinung dazu äußern;
3. die wichtigsten Bestimmungen des öffentlichen Rechts und des Privatrechts, die für Unternehmer und Bürger von besonderer Bedeutung sind, überblicken und anwenden;
4. die Stärken und Schwächen der verschiedenen sozialen und wirtschaftlichen Regelungen analysieren und die Auswirkungen auf den Einzelnen, den Arbeitsmarkt und die Umwelt aufzeigen.

Fertigkeiten	Kenntnisse	Jahr	Inhalte
Die Rechtswirkungen der Eheschließung, Ehetrennung und der Scheidung aufzeigen.	Grundzüge des Familienrechts	3	<ul style="list-style-type: none"> • Verwandtschaft / Schwägerschaft • Die Ehe • Das Eltern-Kind-Verhältnis
Die gesetzliche von der testamentarischen Erbfolge abgrenzen, Rechte und Pflichten bei einem Todesfall in der Familie aufzeigen.	Grundzüge des Erbrechts	3	<ul style="list-style-type: none"> • Die gesetzliche Erbfolge • Die testamentarische Erbfolge • Die Formen des Testaments • Die Pflichtteile • Die Schenkung
Inhalte und Grenzen der dinglichen Rechte an eigener und fremder Sache überblicken und sich im Grundbuchsystem zurechtfinden.	Grundzüge des Sachenrechts	3	<ul style="list-style-type: none"> • Das Eigentum, der Besitz und die Innehabung • Die Grenzen des Eigentums • Der Eigentumserwerb • Dingliche Rechte an fremden Sachen • Aufbau und Bedeutung des Grundbuchs • Teilzeiteigentum (<i>timesharing</i>)
Das Wesen, das Entstehen und das Erlöschen von Schuldverhältnissen aufzeigen.	Grundzüge des Schuldrechts	3	<ul style="list-style-type: none"> • Das Schuldverhältnis • Die Entstehung • Die Nichterfüllung • Das Rechtsgeschäft / Der Vertrag und seine Bestandteile • Die Ungültigkeit eines Vertrages • Die vertragliche Haftung • Unerlaubte Handlungen und außervertragliche Haftung
Die wichtigsten Verträge mit den Rechten und Pflichten der jeweiligen Vertragsparteien überblicken.	Typische und atypische Verträge mit besonderem Interesse für den Tourismusbereich	3	<ul style="list-style-type: none"> • Die Vertragsarten: typische und atypische Verträge • Der Kaufvertrag • Der Mietvertrag • Der Pachtvertrag • Der Versicherungsvertrag • Der Beherbergungsvertrag • Der Aufbewahrungsvertrag • Der Beförderungsvertrag • Das Franchising • Das Leasing
Verschiedene Arbeitsverhältnisse unterscheiden, Rechte und Pflichten von Arbeitnehmer und Arbeitgeber aufzeigen, den Arbeitsmarkt in Südtirol charakterisieren, sich aktuelle Informationen beschaffen, persönliche Möglichkeiten erkennen.	Grundzüge des Arbeitsrechts unter Berücksichtigung des Tourismussektors	4	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtsquellen des Arbeitsrechts • Wichtige Bestimmungen des Arbeitsvertrages • Die Auflösung des Arbeitsvertrages • Die neuen Formen der Arbeit, die für den Tourismusbereich von Bedeutung sind • Der Kollektivvertrag im Tourismussektor (Auszug) • Der Arbeitsmarkt in Südtirol

Die wichtigsten Bestimmungen zur Arbeitssicherheit überblicken.	Grundzüge der Arbeitssicherheit	4	<ul style="list-style-type: none"> • Wesentliche Bestimmungen für die Arbeitssicherheit
Die wichtigsten Bestimmungen des Datenschutzes überblicken.	Grundzüge des Datenschutzes	4	<ul style="list-style-type: none"> • Ziele des Datenschutzes • Grundsätze des Datenschutzes • Rechte der betroffenen Person • Die Akteure im Datenschutz
Die Begriffe Unternehmer und Betrieb definieren, die Arten von Unternehmen beschreiben, die rechtlichen Eigenheiten der verschiedenen Gesellschaftsformen erklären.	Unternehmer und Unternehmensformen	4	<ul style="list-style-type: none"> • Kennzeichen des Unternehmers und des Freiberuflers • Der Betrieb, die Firma, das Firmenzeichen, der Geschäftswert • Der Handelsunternehmer und seine Pflichten • Das Touristikunternehmen (Touristikkodex), verschiedene Unternehmen im Touristikbereich und touristische Berufe • Die Vertreter des Handelsunternehmers • die rechtlichen Eigenheiten der verschiedenen Unternehmensformen
Die Bedeutung des Wettbewerbs für die Marktwirtschaft erfassen und die Regelungen zur Durchsetzung des Wettbewerbs darlegen.	Grundzüge des Wettbewerbsrechts: EU-Richtlinie	4	<ul style="list-style-type: none"> • Marktformen: Polypol, Oligopol, Monopol, marktbeherrschende Positionen und Folgen für den Wettbewerb • Wettbewerbstheorie • Definition des unlauteren Wettbewerbs und Wettbewerbsverzerrungen und rechtliche Folgen • Antitrust-Behörde in Italien, Europäische Kommission
Wichtige gesetzliche Bestimmungen der EU, Italiens und Südtirols im Tourismusbereich auffinden und deren Wirkungen erklären.	Rechtliche Regelung des Tourismussektors, besondere Bestimmungen für Tourismusbetriebe	4	<ul style="list-style-type: none"> • Die Gastgewerbeordnung: Einstufung der Gastbetriebe laut Landesgesetz und Staatsgesetz • Grundsätze bezüglich Sicherheit und Hygiene • Internationale Abkommen im Reiseverkehr • Regelung des <i>Overbookings</i> • Pauschalreise / Reisepaket laut EG-Richtlinie und Touristikkodex
Die unterschiedlichen Qualitätsnormen im Tourismussektor und –betrieb überblicken.	Qualitätsnormen im Tourismussektor	4	<ul style="list-style-type: none"> • Andere Qualitätskennzeichnungen • Lebensmittelkennzeichnungen
Die Steuern und Abgaben unterscheiden und deren Wirkung aufzeigen.	Steuern und Abgaben im Überblick	4	<ul style="list-style-type: none"> • Die wichtigsten Steuern und Abgaben • Tourismusabgabe und –taxe auf Landesebene • Steuerfunktionen

Für Informationen bezüglich der Unterlagen und der Prüfungsmodalität sind die externen Kandidaten aufgefordert, sich so früh wie möglich mit der Ansprechperson für das Fach Volkswirtschaft und Recht in Verbindung zu setzen.